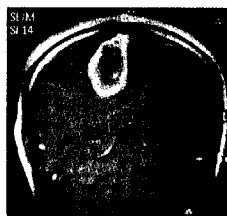


# MEDICAL TRIBUNE

43. Jahrgang/Nr. 1-2 · 2832 · 11. Januar 2008

Von Ärzten für



## Hirntumor? Nein, hier frisst Tuberkulose!

Ein sicheres Nest für säurefeste Stäbchen, erst ein Krampfanfall ließ ihr deletäres Tun auffliegen. 11

## Vor der Koloskopie Marcumar absetzen?

Unser Experte zeigt, wann Sie Patienten auf NMH umstellen müssen und wie's geht. 6



## Bestellen Sie EBM-H...

Damit Sie j... schenken, Hilfe. Beste...

## Schlaganfall vom Schnupfen

LONDON – Harmloser Schnupfen? Nein, tödliche Gefahr! In den ersten drei Tagen nach einem akuten Atemwegsinfekt vervierfacht sich die Gefahr für Herzinfarkt und Schlaganfall. Selbst am Ende der ersten Woche ist das Risiko noch verdoppelt, wie britische Forscher in einer Fallkontrollstudie herausfanden. Die Autoren hoffen, dass eine Infekttherapie dann auch Herz und Hirn schützt.

Tim C. Clayton et al., European Heart Journal 2007

## Kostenlose Hotline für MT-Leser

# Fragen zum EBM 2008 Rufen Sie einfach an!

Auch Patienten, die nur ein Wiederholungsrezept oder einen Ü-Schein möchten, sollten neuerdings kurz beim Doktor vorstellig werden. Denn: Jetzt gibt es für einen Kontakt mit der Helferin nur noch die Nr. 01430 mit 35 Punkten. Die anderen EBM-Positionen der Hausärzte, für die bisher ein Gespräch mit der

Helferin völlig genügte, sind alle in der Versichertenpauschale verschwunden – und für die braucht's den persönlichen Arzt-Patienten-Kontakt. Noch weitere Fragen zum neuen EBM? In unserem Leserservice dürfen Sie unsere Abrechnungsexperten schon seit einiger Zeit per Fax, E-Mail oder Brief be-

anspruchen. Pünktlich zum Start erweitert MT den b... Service noch um eine Te... line mit Dr. Bawidamann... Gebührenordnungstheme... ten Fachmann (s. Kasten... Abrechnungsfragen derzei... auf den Nägel brennen, lesen Sie auf 2